

FINANZ-CHECK WASSERVERSORGUNG MÜNCHENSTEIN

BERICHT



Liestal, 20.01.2022

Gemeinde Münchenstein
Schulackerstrasse 4
4142 Münchenstein

HOLINGER AG

Galmsstrasse 4, CH-4410 Liestal

Telefon +41 61 926 23 23

liestal@holinger.com

Version	Datum	Sachbearbeitung	Kontrolle	Verteiler
1.0	20.01.2022	Sören vom Ende	Nathalie Bruttin	Gemeinde Münchenstein HOLINGER AG

L3036_BE_Finanzcheck WV Münchenstein.docx

INHALTSVERZEICHNIS

1	AUSGANGSLAGE	4
2	GRUNDLAGEN	5
3	FINANZIERUNGSSTRATEGIE	6
4	KENNZAHLEN WASSERVERSORGUNG MÜNCHENSTEIN	7
4.1	WASSERPREIS & VERTRAGLICHE VEREINBARUNGEN	7
4.2	WIEDERBESCHAFFUNGSWERT UND WERTZEHRUNG	7
4.3	INVESTITIONSPLAN	7
4.4	BETRIEBS- UND UNTERHALTSKOSTEN	8
4.5	EINNAHMEN DURCH JÄHRLICHE GEBÜHREN	8
4.6	EINNAHMEN DURCH EINMALIGE GEBÜHREN	8
4.7	BILANZKENNWERTE	9
5	ERGEBNISSE FINANZ-CHECK	10
5.1	KENNZAHLEN HEUTE	10
5.2	PLANRECHNUNG	10
6	FAZIT UND EMPFEHLUNG	13

ANHANG

Anhang 1	Investitionsplan (2022-2040)
Anhang 2	Anlagenbuchhaltung Wasserversorgung Münchenstein
Anhang 3	Szenario 1 – Planrechnung & Entwicklung Kennzahlen ohne Gebührenanpassung
Anhang 4	Szenario 2 – Planrechnung & Entwicklung Kennzahlen mit Gebührenanpassung

1 AUSGANGSLAGE

Die Gemeinde Münchenstein möchte auf das Jahr 2023 die Gebühren für die Trinkwasserversorgung anpassen. Als Grundlage dafür soll nun eine detaillierte Finanzierungsplanung parallel zur Bearbeitung der Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) erstellt werden.

Die HOLINGER AG hat im Auftrag vom AUE BL diverse Finanz-Checks von Wasserversorgungen durchgeführt. Die Finanz-Checks basieren auf der EMBA Master Thesis zum Thema "Finanzielle Führung von Wasserversorgungen – Empfehlung für ein nachhaltiges finanzielles Führungssystem kommunaler Wasserversorgungen im Kanton Basel-Landschaft", welche im Jahr 2015 von Herr Rainer Prüss, Mitarbeiter bei der HOLINGER AG, erarbeitet wurde. Die Finanzierungsplanung der Wasserversorgung Münchenstein soll basierend auf dem damals erarbeiteten Berechnungstool erstellt werden. Die Empfehlung für die Gebührenentwicklung soll sämtliche Investitionen aus dem GWP bis zum Planungshorizont 2040 berücksichtigen.

2 GRUNDLAGEN

- [1] SVGW W1006 – Empfehlung zur Finanzierung der Wasserversorgung, Ausgabe Januar 2009
- [2] Für eine sichere und nachhaltige Trinkwasserversorgung, Branchenbericht der schweizerischen Wasserversorgung, SVGW
- [3] "Finanzielle Führung von Wasserversorgungen – Empfehlung für ein nachhaltiges finanzielles Führungssystem kommunaler Wasserversorgungen im Kanton Basel-Landschaft", Master Thesis Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Wirtschaft, Rainer Prüss, 04.08.2015
- [4] Wasserreglement der Einwohnergemeinde Münchenstein vom 07.01.2021
- [5] Verordnung zum Wasserreglement der Einwohnergemeinde Münchenstein vom 07.01.2021
- [6] Erfolgsrechnungen, Investitionsrechnungen und Auflistung der in Rechnung gestellter Wasserzinsen der Jahre 2011-2020, Gemeinde Münchenstein
- [7] Studie Wasserbeschaffung der Wasserversorgung Münchenstein, Technischer Bericht HOLINGER AG, Entwurf vom 16.10.2021
- [8] Grundwasserschutz zonen GWPW Jakobsmatten und GWPW Brueglinger Ebene – Analyse der Nutzungskonflikte, HOLINGER AG, 24.11.2021
- [9] Anleitung und Checkliste zur Festlegung der Gebühren in den Bereichen Wasser und Abwasser, Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung - Preisüberwachung, Oktober 2018

3 FINANZIERUNGSSTRATEGIE

Das für den Finanz-Check angewandte finanzielle Führungsinstrument basiert auf folgenden zwei finanziellen Grundprinzipien und den entsprechenden Kennzahlen:

- Sicherstellung vom Werterhalt der Infrastruktur: Der Werterhaltungskoeffizient sollte mittelfristig 100% betragen.

$$\text{Wererhaltungskoeffizient} = \frac{\text{Investitionsausgaben Werterhalt}}{\text{Wertzehung}}$$

- Verursacherprinzip: Das spezifische Nettovermögen (Nettovermögen pro Einwohner) sollte mittelfristig konstant sein und gewisse Grenzwerte nicht über-, bzw. unterschreiten (z. B. +/- 500 CHF/Einwohner).

$$\text{Spezifisches Nettovermögen} = \frac{\text{Nettovermögen (Bilanzüberschuss - Verwaltungsvermögen)}}{\text{Anzahl Einwohner}}$$

Grundlage für die Berechnungen des Finanz-Checks bildet die Excel-Vorlage, welche im Rahmen der Master Thesis erstellt wurde [3]. Mithilfe der Excel-Vorlage kann die Entwicklung der beiden Kennzahlen (Wererhaltungskoeffizient und spezifisches Nettovermögen) unter Berücksichtigung der zukünftigen Einnahmen und Ausgaben einfach berechnet und die für den Finanzbedarf notwendigen Gebühren ermittelt werden.

Um die Gebühren mit anderen Wasserversorgungen vergleichen zu können, wird ein Modellhaushalt mit einem jährlichen Verbrauch von 180 m³ zugrunde gelegt und die Grundgebühr auf diese Wassermenge umgelegt. Somit ergibt sich folgende Modell-Mengengebühr:

$$\text{Modell-Mengengebühr} = \text{Mengengebühr} + \frac{(\text{Grundgebühr} + \text{Miete Wasserzähler})}{180}$$

4 KENNZAHLEN WASSERVERSORGUNG MÜNCHENSTEIN

Folgende Kennzahlen wurden für den Finanz-Check auf Basis der vorhandenen Grundlagen sowie im Rahmen einer Besprechung mit der Gemeinde Münchenstein erhoben:

4.1 WASSERPREIS & VERTRAGLICHE VEREINBARUNGEN

Gemäss Verordnung zum Wasserreglement liefert die Wasserversorgung Münchenstein aktuell Trinkwasser zu folgenden Bedingungen an ihre Bezüger:

- Jährliche Grundgebühr: 122.50 CHF ¹
- Verbrauchsgebühr / Mengengebühr: 1.00 CHF/m³

Die Modell-Mengengebühr der Gemeinde Münchenstein (gemäss Kapitel 3) beträgt somit 1.68 CHF/m³. Eine zukünftige Erhöhung des Wasserpreises wird in den Kapiteln 5 und 6 diskutiert.

Die Gemeinde Münchenstein liefert Trinkwasser an die Gemeinde Arlesheim (durchschnittlich rund 90 m³/Tag) und bezieht im Gegenzug auch Trinkwasser von Arlesheim. Bezug und Abgabe zwischen Münchenstein und Arlesheim werden in der Regel ausgeglichen, sodass keine Verrechnung stattfindet. Im Normalfall findet kein Trinkwasserbezug von der Hardwasser AG / IWB statt, sodass auch keine Mengengebühr anfällt. Die Grundgebühr für das Bezugsrecht bei der Hardwasser AG ist den laufenden Kosten der Gemeinde enthalten.

4.2 WIEDERBESCHAFFUNGSWERT UND WERTZEHRUNG

Um den Wiederbeschaffungswert der Wasserversorgung Münchenstein zu ermitteln, wurde eine Anlagenbuchhaltung erstellt (siehe Anhang 2). Der Wiederbeschaffungswert der Anlagen wurde anhand von Erfahrungswerten abgeschätzt. Er zeigt die Investitionen auf, die notwendig wären, um die Anlagen heute komplett neu zu erstellen. Der Wiederbeschaffungswert der gesamten Wasserversorgung Münchenstein beträgt aktuell – vor dem Bau des Grundwasserpumpwerks (GWPW) Brüglinger Ebene – rund 85.8 Mio. CHF.

Die Wertzehrung der Wasserversorgung Münchenstein beträgt aktuell rund 1.23 Mio. CHF/Jahr. Sie berechnet sich aus dem Wiederbeschaffungswert geteilt durch die Nutzungsdauer.

4.3 INVESTITIONSPLAN

Die Gemeinde Münchenstein hat gemäss den Investitionsrechnungen [6] in den letzten 10 Jahren im Durchschnitt rund 500'000 CHF/Jahr in den Werterhalt investiert. In den vergangenen 5 Jahren ist eine leicht rückläufige Tendenz zu erkennen (durchschnittlich rund 290'000 CHF/Jahr). In der Gemeinde Münchenstein werden Eigenleistungen der Wasserversorgung bei Werterhaltungsmassnahmen (z.B. Leitungssanierungen) teilweise in der Erfolgsrechnung verbucht. Um dies zu berücksichtigen, wurden bei der Auswertung der getätigten Investitionen zusätzlich 50'000 CHF/Jahr aus der Erfolgsrechnung einberechnet. Wertmehrende Investitionen wie die Erschliessung von Neubaugebieten wurden hingegen nicht mit einbezogen.

¹ 1) Teilgebühr für Erschliessung, Wasserdruck, Vorratshaltung, Wasseraufbereitung und Notwasserversorgung (nach Nenndurchfluss Wasserzähler pro m³/h) beträgt CHF 35.--, Annahme für Einfamilienhaus: 2.5 m³/h
2) Teilgebühr Löschsutz pro 1'000 m³ umbauter Raum beträgt CHF 35.--

Die geplanten Investitionen bis zum Jahr 2040 stammen von Angaben der Gemeinde sowie der Anlagenbuchhaltung. Der Investitionsplan wurde mit Kosten für die Umsetzung der Massnahmen aufgrund von Nutzungskonflikten in den Grundwasserschutzzonen ergänzt. Als Grundlage der Kostenschätzung für die Schutzzonen des Grundwasserpumpwerks Brüglinger Ebene diente eine Analyse der Nutzungskonflikte durch HOLINGER AG [8]. Die Kosten im Zusammenhang mit den Schutzzonen des Grundwasserpumpwerks Au wurden anhand von Erfahrungswerten grob abgeschätzt (Annahme: rund 100'000 CHF innerhalb von 5 Jahren).

In den nächsten 19 Jahren rechnet die Gemeinde Münchenstein mit Investitionskosten von rund 18.9 Mio. CHF, wovon ca. 73% in den Werterhalt fliessen und 23% in neue Anlagen investiert werden. Der Anteil für den Rückbau bestehender Anlagen beträgt 4%. Die Gesamtkosten entsprechen im Durchschnitt einer jährlichen Investition von 996'000 CHF.

4.4 BETRIEBS- UND UNTERHALTSKOSTEN

Die aktuellen Betriebs- und Unterhaltskosten wurden aus der Erfolgsrechnung der letzten Jahre abgeschätzt, wobei nach Möglichkeit alle nicht betrieblichen und ausserordentlichen Aufwände wie Eigenleistungen bei Investitionen (siehe Kapitel 4.3), Abschreibungen, Zinsen und einmalige Sonderausgaben vom Aufwand abgezogen wurden. Die Betriebs- und Unterhaltskosten der Wasserversorgung Münchenstein betragen in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt rund 1'340'000 CHF/Jahr. Auf Basis der Finanzplanung der Gemeinde Münchenstein wird angenommen, dass die Betriebs- und Unterhaltskosten in den nächsten 20 Jahren konstant steigen. Dabei wird von einer Teuerungsrate von 0.9% ausgegangen.

4.5 EINNAHMEN DURCH JÄHRLICHE GEBÜHREN

Der durchschnittliche Ertrag durch jährliche Gebühren wurde ebenfalls aus der Erfolgsrechnung der letzten Jahre berechnet. Die Wasserversorgung Münchenstein konnte in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt rund 1'630'000 CHF/Jahr durch Wasserzinsen einnehmen. Hinzu kommen Einnahmen durch Rückerstattungen, Entnahme aus der Spezialfinanzierung und Sonstiges (Amtshandlungen, Beteiligungen Verwaltungsvermögen), sodass der gesamte Ertrag bei durchschnittlich rund 1'750'000 CHF/Jahr liegt. Bis zum Planungshorizont 2040 wird angenommen, dass keine Entnahmen aus der Spezialfinanzierung erfolgen.

Die zukünftigen Einnahmen durch jährliche Gebühren sind stark abhängig von der Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde Münchenstein. In Absprache mit der Gemeinde wird davon ausgegangen, dass die Einwohnerzahl linear bis zum Jahr 2030 auf 14'200 steigt. Bis zum Planungshorizont 2040 wird mit einem erneut linearen Wachstum auf bis zu 14'500 Einwohner gerechnet.

Es wird zudem davon ausgegangen, dass sich der Ertrag der Wasserversorgung Münchenstein proportional zum Bevölkerungswachstum entwickelt.

4.6 EINNAHMEN DURCH EINMALIGE GEBÜHREN

Der durchschnittliche Ertrag durch einmalige Gebühren (Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge) betrug in den letzten 5 Jahren rund 500'000 CHF/Jahr. Auf Grundlage von Angaben der Gemeinde wurde eine Prognose der Einnahmen durch einmalige Gebühren bis zum Jahr 2030 gemacht. Für das darauffolgende Jahrzehnt wurde, gemäss der Annahme einer geringeren Bevölkerungszunahme, von niedrigeren Erträgen durch einmalige Gebühren ausgegangen.

Die Überbauungen Teichweg und Bahnhofstrasse führen im Jahr 2023 zu Einnahmen von 1'162'750 CHF (Teichweg: 707'750 CHF, Bahnhofstrasse 455'000 CHF). Diverse weitere Quartierpläne in den Jahren 2026-2027 ergeben Erträge von 3'295'000 CHF (Bruckfeld: 1'500'000 CHF, Lehengasse: 50'000 CHF, Stöckacker: 625'000 CHF, Dychrain West: 900'000 CHF, Loog Süd: 220'000 CHF). In den übrigen Jahren wird mit durchschnittlichen Einnahmen von rund 50'000 CHF/Jahr gerechnet.

Durch das Projekt Spenglerpark sind zwischen 2024-2026 mit Anschlussgebühren in Höhe von insgesamt 1'250'000 CHF zu rechnen. Da die Umsetzung jedoch zum aktuellen Stand noch fraglich ist, werden diese Einnahmen in der vorliegenden Berechnung nicht berücksichtigt.

In den Abbildungen 1 ist das betrachtete Szenario mit der Bevölkerungsentwicklung und den zu erwartenden Einnahmen durch Anschlussgebühren dargestellt.

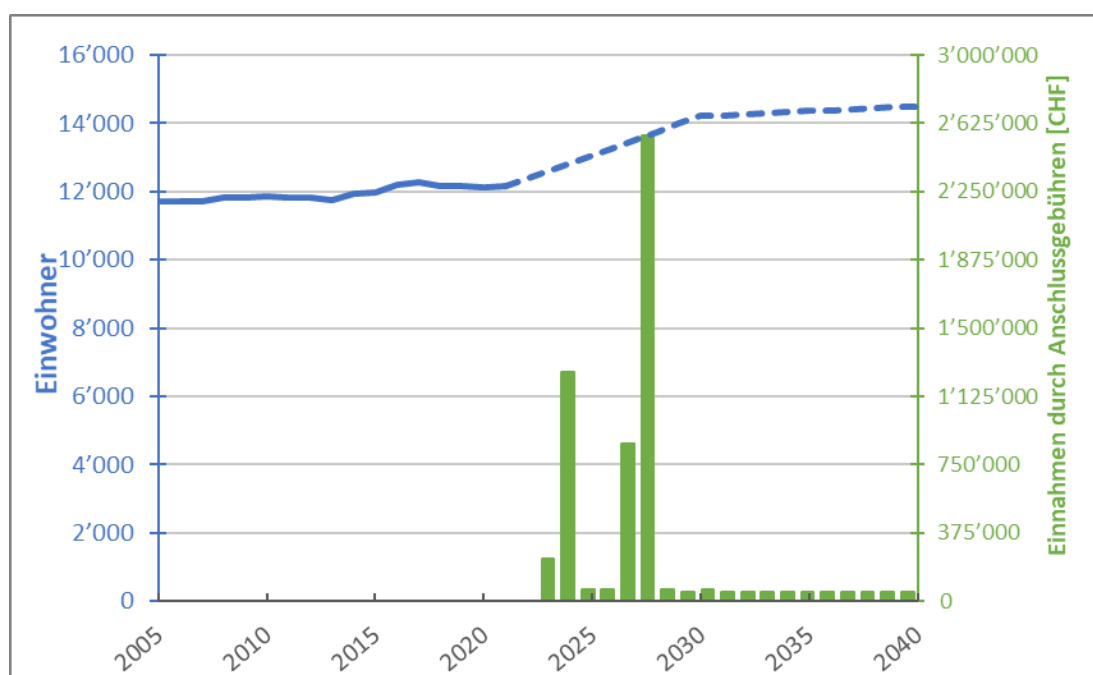


Abbildung 1: Szenario – Bevölkerungsentwicklung und Anschlussgebühren.

4.7 BILANZKENNWERTE

Ebenfalls wichtige Kennzahlen für den Finanz-Check sind das Verwaltungsvermögen sowie der Bilanzüberschuss. Diese wurden aus der aktuellen Bilanz der Spezialfinanzierung Wasserversorgung übernommen. Per Ende 2020 betragen das Verwaltungsvermögen der Wasserversorgung Münchenstein rund 1.25 Mio. CHF und der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) rund 3.71 Mio. CHF. Es wird davon ausgegangen, dass das Verwaltungsvermögen von rund 1.25 Mio. CHF über einen Zeitraum von 50 Jahren linear abgeschrieben wird.

Für die interne Verrechnung wird ein Zinssatz von 0.0% angenommen.

5 ERGEBNISSE FINANZ-CHECK

Die in Kapitel 4 erhobenen Kennzahlen wurden für den Finanz-Check in die Excel-Vorlage eingegeben und die Entwicklung des Werterhaltungskoeffizienten und des spezifischen Nettovermögens für das Szenario der Bevölkerungsentwicklung berechnet. Dabei wurde zuerst davon ausgegangen, dass die Gebühren konstant bleiben. Anschliessend wurden verschiedene Varianten mit einer Gebührenerhöhung berechnet.

5.1 KENNZAHLEN HEUTE

Die Gemeinde Münchenstein hat in den letzten 10 Jahren wenig in den Werterhalt investiert. Der Werterhaltungskoeffizient betrug im Durchschnitt lediglich 41% (2011-2020). Aufgrund der tiefen Investitionskosten musste sich die Gemeinde bis anhin nicht verschulden. Das spezifische Nettovermögen betrug per Ende 2020 rund 202 CHF/Einwohner.

5.2 PLANRECHNUNG

Die Planrechnungen befinden sich in Anhang 3 und Anhang 4. Neben der Nullvariante mit den bestehenden Gebühren wurden verschiedene Varianten mit einer einmaligen Erhöhung der jährlichen Gebühren gerechnet. Dabei wurde in Absprache mit der Gemeinde Münchenstein davon ausgegangen, dass eine einmalige Erhöhung der Mengengebühr im Jahr 2023 erfolgt.

Ergebnisse Nullvariante (ohne Gebührenerhöhung)

Abbildung 2 und Abbildung 3 zeigen die Ergebnisse ohne Gebührenerhöhung.

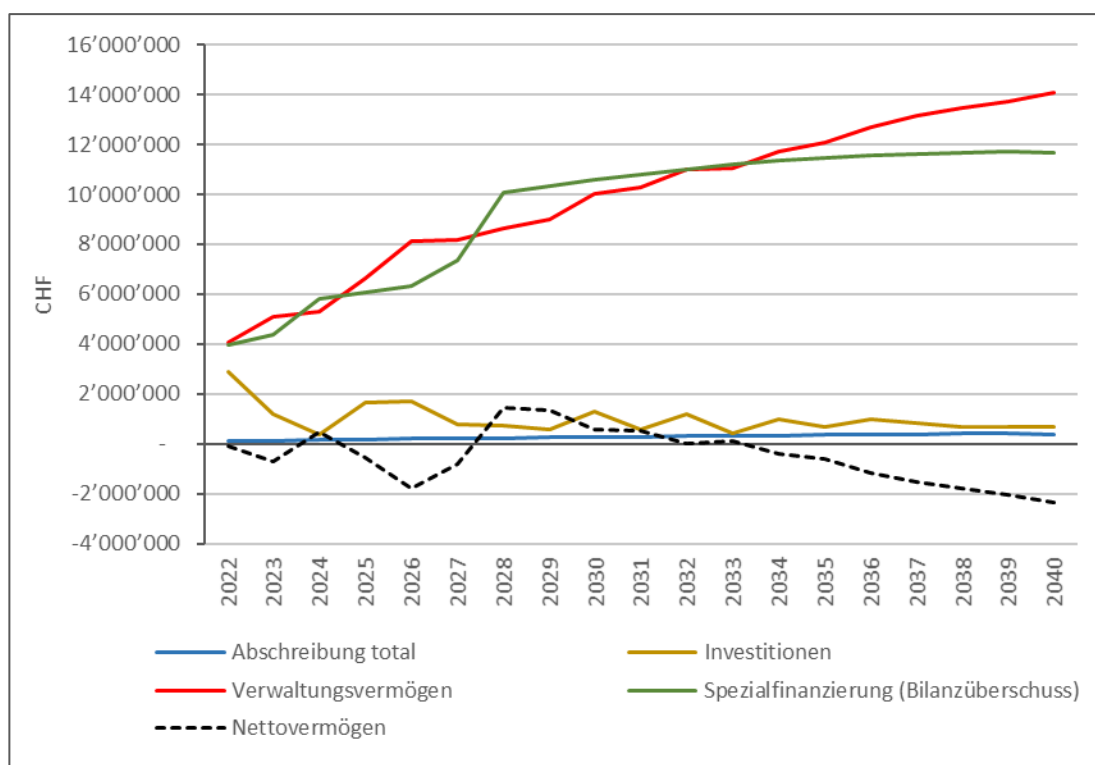


Abbildung 2: Szenario ohne Gebührenerhöhung, Vermögen auf 20 Jahre.

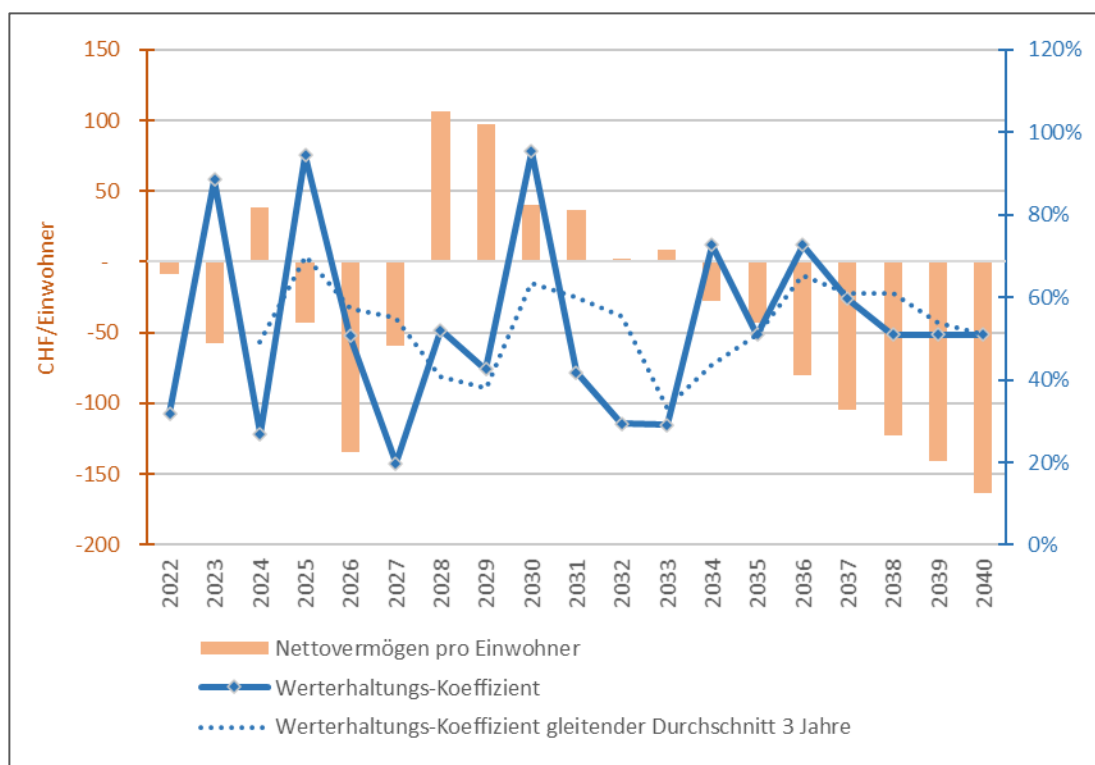


Abbildung 3: Szenario ohne Gebührenanpassung, Kennwerte auf 20 Jahre.

Die in den nächsten 20 Jahren geplanten Investitionen decken die Wertzehrung nicht vollständig ab. Der durchschnittliche Werterhaltungskoeffizient beträgt 53%. Dies liegt insbesondere an der Altersstruktur der Anlagen und Leitungen sowie dem Neubau des Grundwasserpumpwerks Brüglinger Ebene (Neuinvestition für die nächsten 80 Jahre). Die erforderlichen Investitionen in den Werterhalt werden mit zunehmendem Alter der Infrastruktur, über den Planungshorizont 2040 hinaus, steigen.

Die heutigen Gebühren können die Kosten bis zum Ende des Planungshorizontes nicht vollständig decken. Die kurzfristig anstehenden Neuinvestitionen führen dazu, dass das spezifische Nettovermögen abnimmt. Die Erträge infolge der Neuerschliessungen gemäss Kapitel 4.6 haben ein kurzzeitiges Ansteigen zur Folge, ehe das Nettovermögen aufgrund von Massnahmen zum Werterhalt der Transportleitungen erneut bis 2040 sinkt. Aus einer mittelfristigen Betrachtungssicht ist daher eine Anpassung der Gebühren sinnvoll.

Ergebnisse Gebührenerhöhung

Für eine mittelfristige Deckung der anstehenden Kosten – bei nur kurzzeitiger Verschuldung der Wasserversorgung – ist eine Erhöhung der Gebühren um 20-30% erforderlich. Abbildung 4 und Abbildung 5 zeigen die Ergebnisse mit einer einmaligen Gebührenerhöhung um 20% im Jahr 2023. Bei einer Gebührenerhöhung um 20% beträgt das spezifische Nettovermögen bis zum Planungshorizont 2040 knapp 275 CHF/Einwohner. In Anhang 4 sind die Ergebnisse weiterer Varianten (Gebührenerhöhung von 10-70%) dargestellt.

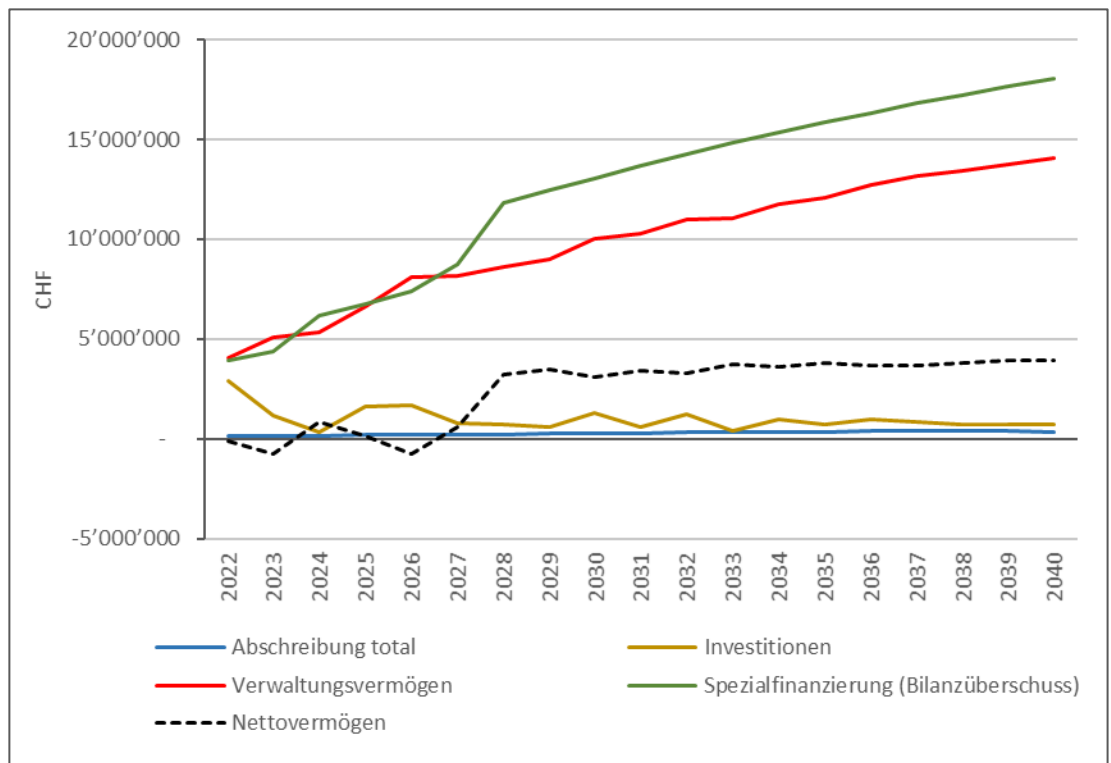


Abbildung 4: Szenario mit Gebührenerhöhung (+20% im Jahr 2023), Vermögen auf 20 Jahre.

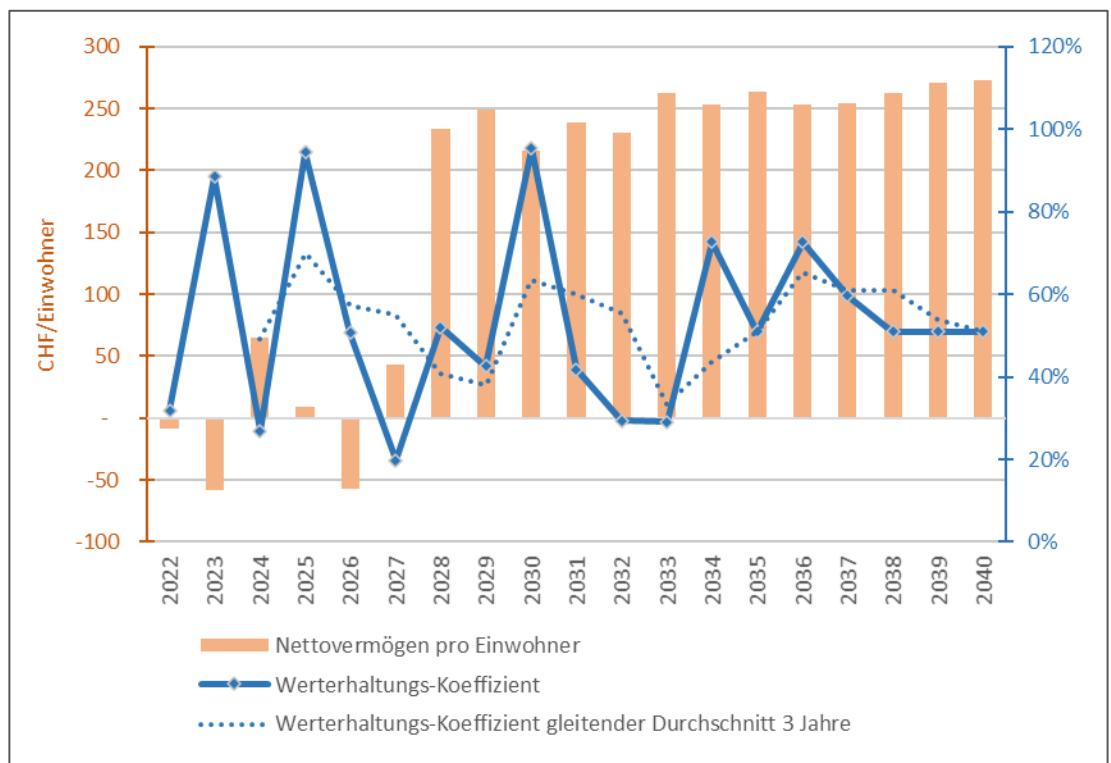


Abbildung 5: Szenario mit Gebührenerhöhung (+20% im Jahr 2023), Kennwerte auf 20 Jahre.

6 FAZIT UND EMPFEHLUNG

Die Gebühren der Wasserversorgung unterliegen unter anderem dem Kostendeckungsprinzip. Demnach darf "der Gesamtertrag der Gebühren die Gesamtkosten des betreffenden Verwaltungszweiges nicht oder nur geringfügig übersteigen" [9]. Darüber hinaus sollen sie nicht der Finanzierung anderer Betriebszweige dienen. Etwaige Gebührenänderungen sind transparent darzulegen [1].

Die Planrechnungen in Kapitel 5 zeigen auf, dass für eine mittelfristige Deckung der Kosten eine Gebührenerhöhung notwendig ist. Falls mittelfristig keine Reserven in der Spezialfinanzierung Wasserversorgung angehäuft werden sollen, ist eine maximale Erhöhung um 20-30% vorzusehen.

Die Modell-Mengengebühr der Gemeinde Münchenstein beträgt zurzeit 1.68 CHF/m³. Eine Gebührenerhöhung um 25% entspricht einer Modell-Mengengebühr von 2.10 CHF/m³, was nur leicht über dem Schweizer Durchschnitt von rund 2 CHF/m³ [2] liegt.

Für die Trinkwasserbezüger der Gemeinde Münchenstein hätte dies zur Folge, dass sich die Mengengebühr – bei gleichbleibender Grundgebühr – auf rund 1.40 CHF/m³ erhöht.

Liestal, 20.01.2022

Verfasser: Sören vom Ende

HOLINGER AG



Nathalie Bruttin
Fachbereichsleiterin Wasserversorgung
nathalie.bruttin@holinger.com
+41 61 926 23 05



Sören vom Ende
Projektingenieur
soeren.vomende@holinger.com
+41 61 926 23 51

ANHANG 1

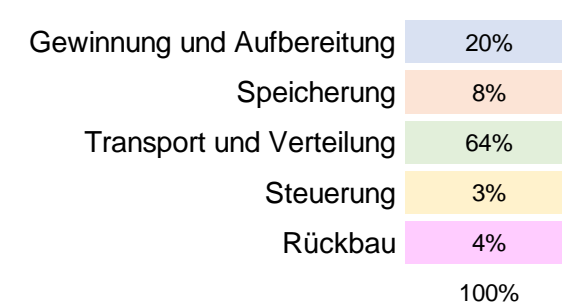
INVESTITONSPLAN (2022-2040)

Investitionsplan Wasserversorgung Münchenstein

Stand: Januar 2022

Kosten in CHF inkl. MwSt.

	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039	2040	total	
GWPW Brüglinger Ebene																					
Raumplanerische Umsetzung Schutzzonen	10'000																			10'000	
Massnahmen aufgrund Nutzungskonflikten in Schutzzone		150'000	150'000	150'000	150'000	150'000														750'000	
Neubau GWPW Brüglinger Ebene (Neuinvestition)	1'800'000																			1'800'000	
Erschliessung GWPW Brüglinger Ebene (Neuinvestition)	600'000																			600'000	
Pumpensatz GWPW Brüglinger Ebene																120'000				120'000	
GWPW Au																					
Überprüfung Schutzzonen inkl. Entnahmekonzept	55'000	20'000																		75'000	
Raumplanerische Umsetzung Schutzzonen			10'000																	10'000	
Massnahmen aufgrund Nutzungskonflikten in Schutzzone				20'000	20'000	20'000	20'000	20'000												100'000	
Ausbau PW Au (Neuinvestition)					1'000'000															1'000'000	
Pumpensatz GWPW Au							60'000													60'000	
GWPW Welschmatt																					
Rückbau GWPW Welschmatt (inkl. Trafostation der EBM) (Rückbau)				150'000																150'000	
GWPW Ehinger I + II																					
Rückbau GWPW Ehinger (Rückbau)						500'000														500'000	
GWPW Hofmatt																					
Stilllegung GWPW Hofmatt (ev. Umnutzung Notversorgung)												ohne Angabe								ohne Angabe	
STPW Untere Wanne																					
Umbau Trafostation Untere Wanne		200'000																		200'000	
Umbau STPW Untere Wanne				600'000																600'000	
Pumpensatz STPW Untere Wanne				180'000																180'000	
STPW/Reservoir Weihermatt																					
Sanierung Reservoir Weihermatt								100'000	900'000											1'000'000	
Pumpensatz STPW Weihermatt									170'000											170'000	
Reservoir Gruth																					
Rückbau Reservoir Gruth (Rückbau)											200'000									200'000	
Reservoir Gemeindeholz																					
Sanierung Reservoir Gemeindeholz													600'000							600'000	
Steuerung und Betrieb WV Münchenstein																					
Ersatz Fahrzeug Wasserversorgung					60'000															60'000	
Update Steuerung								300'000							300'000					600'000	
Neubau Leitung am Dych (Neuinvestition)	300'000																			300'000	
Leitung Lehengasse	345'000																			345'000	
Verbindung Arlesheim ausbauen (Spitalholz)		40'000																		40'000	
Leitung Dammstrasse		350'000																		350'000	
Leitung Turnerstrasse		165'000																		165'000	
Leitung Hauptstrasse		260'000	200'000																	460'000	
Leitung Hardstrasse				315'000																315'000	
Neubau (Ring-)Leitung Bahnhofstrasse (Neuinvestition)				231'000																231'000	
Leitung Aliothstrasse				450'000																450'000	
Leitung Jurastrasse					100'000															100'000	
Leitung Stöckackerstrasse						300'000														300'000	
Leitung Rosenstrasse						90'000														90'000	
Verbindung mit Birsfelden via Holzbrücke (Neuinvestition)											600'000									600'000	
Werterhalt Leitungsnetz									400'000	400'000	400'000	400'000	400'000	400'000	700'000	700'000	700'000	700'000	700'000	700'000	6'600'000
Investitionen total	2'910'000	1'185'000	360'000	1'646'000	1'680'000	770'000	710'000	580'000	1'300'000	570'000	1'200'000	400'000	1'000'000	700'000	1'000'000	820'000	700'000	700'000	700'000	18'931'000	
Anteil Investitionen Werterhalt	410'000	1'185'000	360'000	1'265'000	680'000	270'000	710'000	580'000	1'300'000	570'000	400'000	400'000	1'000'000	700'000	1'000'000	820'000	700'000	700'000	700'000	13'750'000	
Anteil Neuinvestitionen	2'500'000	-	-	231'000	1'000'000	-	-	-	-	-	600'000	-	-	-	-	-	-	-	-	4'331'000	
Anteil Rückbau	-	-	-	150'000	-	500'000	-	-	-	-	200'000	-	-	-	-	-	-	-	-	850'000	



Ab 2035: Mehraufwendungen für Werterhalt Leitungsnetz aufgrund Ersatz der Transportleitungen (+ 300'000 CHF/Jahr)

ANHANG 2

ANLAGENBUCHHALTUNG WASSERVERSORGUNG MÜNCHEN- STEIN

Anlagenbuchhaltung Wasserversorgung Münchenstein

Bezugsjahr: 2022

Teuerung 0.0%

Anlage	Wiederbeschaffungswert	Erstellungsjahr	Nutzungsdauer	Restnutzungsdauer	Wertzehrung	Zeitwert	Ersatzinvestition	Jährl. Leitungsersatz	Ersatzjahr	Bemerkungen
	A	B	C	D	E	F	G	H / Anzahl Jahre	I	J
	[CHF]		[Jahre]	[Jahre]	[CHF/Jahr]	[CHF]	[CHF]	[CHF/Jahr]		
	Aus Kennwerten oder indizierten Erstellungskosten	manuell	Gemäss SVGW	C - (Bezugsjahr - B)	A / C	D * E	A + Teuerung oder manuell	G / Anzahl Jahre	B + C oder manuell	
Gewinnung und Aufbereitung										
GWPW Brüglinger Ebene - Bauwerk	1'000'000	2022	80	80	12'500	1'000'000	1'000'000		2102	
GWPW Brüglinger Ebene - Grundwasserschacht	350'000	2022	80	80	4'400	352'000	350'000		2102	
GWPW Brüglinger Ebene - Pumpe	120'000	2022	15	15	8'000	120'000	120'000		2037	
GWPW Brüglinger Ebene - UV-Anlagen	100'000	2022	25	25	4'000	100'000	100'000		2047	
GWPW Au - Bauwerk	500'000	1981	80	39	6'300	246'000	500'000		2061	
GWPW Au - Grundwasserschacht	150'000	1981	80	39	1'900	74'000	150'000		2061	
GWPW Au - Pumpe	60'000	2014	15	7	4'000	28'000	60'000		2029	
GWPW Au - UV-Anlage	50'000	2017	25	20	2'000	40'000	50'000		2042	
GWPW Ehinger I - Bauwerk	500'000	1962	80	20	6'300	126'000	500'000		2042	
GWPW Ehinger I - Grundwasserschacht	150'000	1962	80	20	1'900	38'000	150'000		2042	
GWPW Ehinger I - Pumpe	60'000	2003	15	0	4'000	-	60'000		2018	
GWPW Ehinger I - UV-Anlage	50'000	2013	25	16	2'000	32'000	50'000		2038	
GWPW Ehinger II - Bauwerk	500'000	1967	80	25	6'300	158'000	500'000		2047	
GWPW Ehinger II - Grundwasserschacht	150'000	1967	80	25	1'900	48'000	150'000		2047	
GWPW Ehinger II - Pumpe	60'000	2015	15	8	4'000	32'000	60'000		2030	
GWPW Ehinger II - UV-Anlage	50'000	2013	25	16	2'000	32'000	50'000		2038	
GWPW Hofmatt - Bauwerk	1'500'000	1932	80	0	18'800	-	1'500'000		2012	
GWPW Hofmatt - Grundwasserschacht	600'000	1932	80	0	7'500	-	600'000		2012	
GWPW Hofmatt - Pumpe 1	60'000	2004	15	0	4'000	-	60'000		2019	
GWPW Hofmatt - Pumpe 2	60'000	1988	25	0	2'400	-	60'000		2013	
GWPW Hofmatt - Pumpe 3	60'000	1983	25	0	2'400	-	60'000		2008	
GWPW Hofmatt - UV-Anlage	50'000	2013	25	16	2'000	32'000	50'000		2038	
						-				
						-				
Speicherung										
Reservoir Gemeindeholz	1'400'000	1975	66	19	21'200	403'000	1'400'000		2041	
Reservoir Weihermatt	7'000'000	1963	66	7	106'100	743'000	7'000'000		2029	
Transport und Verteilung										
Leitungen (ab 2021)	181'730	2021	80	79	2'300	182'000	182'000	18'200	2101	Ersatz 2100 - 2110
Leitungen (2011-2020)	4'283'060	2016	80	74	53'500	3'959'000	4'283'000	428'300	2096	Ersatz 2090 - 2100
Leitungen (2001-2010)	11'524'540	2005	80	63	144'100	9'078'000	11'525'000	1'152'500	2085	Ersatz 2080 - 2090
Leitungen (1991-2000)	17'845'670	1996	80	54	223'100	12'047'000	17'846'000	1'784'600	2076	Ersatz 2070 - 2080
Leitungen (1981-1990)	23'523'090	1985	80	43	294'000	12'642'000	23'523'000	2'352'300	2065	Ersatz 2060 - 2070
Leitungen (1971-1980)	6'626'680	1976	80	34	82'800	2'815'000	6'627'000	662'700	2056	Ersatz 2050 - 2060
Leitungen (1961-1970)	4'000'680	1968	80	26	50'000	1'300'000	4'001'000	400'100	2048	Ersatz 2040 - 2050
Leitungen (1951-1960)	330'750	1953	80	11	4'100	45'000	331'000	33'100	2033	Ersatz 2030 - 2040
Leitungen (vor 1950)	1'123'910	1941	80	0	14'000	-	1'124'000	112'400	2021	Ersatz 2020 - 2030
Hydranten			50	0	-	-	-		50	
Stufenpumpwerk Weihermatt - Pumpen	170'000	2006	25	9	6'800	61'000	170'000		2031	
Stufenpumpwerk Untere Wanne - Bauwerk	1'500'000	1966	33	0	45'500	-	1'500'000		1999	
Stufenpumpwerk Untere Wanne - Pumpen	180'000	1969	25	0	7'200	-	180'000		1994	
Steuerung										
Steuerung Wasserversorgung Münchenstein	1'643'000	2013	15	6	109'500	657'000	1'643'000		2028	
Total	87'513'110				1'272'800	46'390'000	87'515'000			

Gewinnung und Aufbereitung	7%
Speicherung	10%
Transport und Verteilung	81%
Steuerung	2%
	100%

Grundlagen: QS Münchenstein, Stand: Februar 2015

Schätzung Wiederbeschaffungswert basierend auf standardisierten Kennzahlen und Erfahrungswerten, HOLINGER AG, November 2021

ANHANG 3

SZENARIO 1 – PLANRECHNUNG & ENTWICKLUNG KENNZAHLEN OHNE GEBÜHRENANPASSUNG

Planrechnung Wasserversorgung Münchenstein, Szenario 1 - ohne Gebührenanpassung

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039	2040
Aufwand	1'392'000	1'462'300	1'498'200	1'517'700	1'563'000	1'609'100	1'637'100	1'664'000	1'688'500	1'727'500	1'752'000	1'789'200	1'810'500	1'843'900	1'871'500	1'905'200	1'935'400	1'963'300	1'991'400	1'899'200
Kosten Betrieb / Unterhalt	1'342'000	1'354'100	1'366'300	1'378'600	1'391'000	1'403'500	1'416'100	1'428'800	1'441'700	1'454'700	1'467'800	1'481'000	1'494'300	1'507'700	1'521'300	1'535'000	1'548'800	1'562'700	1'576'800	1'535'000
Entschädigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abschreibung bisheriges Verwaltungsvermögen	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973
Abschreibung neue Anlagen	25'040	83'240	106'940	114'140	147'060	180'660	196'060	210'260	221'860	247'860	259'260	283'260	291'260	311'260	325'260	345'260	361'660	375'660	389'660	339'260
Abschreibung total	50'000	108'200	131'900	139'100	172'000	205'600	221'000	235'200	246'800	272'800	284'200	308'200	316'200	336'200	350'200	370'200	386'600	400'600	414'600	364'200
Ertrag	1'629'432	1'890'200	2'945'700	1'781'600	1'812'500	2'644'000	4'371'100	1'905'100	1'922'100	1'964'600	1'955'900	1'959'700	1'963'500	1'967'300	1'971'100	1'974'900	1'978'700	1'982'600	1'986'500	1'990'400
Ertrag jährliche Gebühren ohne Anpassung	1'629'432	1'658'800	1'688'700	1'719'100	1'750'000	1'781'500	1'813'600	1'842'600	1'872'100	1'902'100	1'905'900	1'909'700	1'913'500	1'917'300	1'921'100	1'924'900	1'928'700	1'932'600	1'936'500	1'940'400
Ertrag Erhöhung jährliche Gebühren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ertrag jährliche Gebühren total	1'629'432	1'658'800	1'688'700	1'719'100	1'750'000	1'781'500	1'813'600	1'842'600	1'872'100	1'902'100	1'905'900	1'909'700	1'913'500	1'917'300	1'921'100	1'924'900	1'928'700	1'932'600	1'936'500	1'940'400
Ertrag einmalige Gebühren	-	231'400	1'257'000	62'500	62'500	862'500	2'557'500	62'500	50'000	62'500	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000
Zinsertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis	237'432	427'900	1'447'500	263'900	249'500	1'034'900	2'734'000	241'100	233'600	237'100	203'900	170'500	153'000	123'400	99'600	69'700	43'300	19'300	-4'900	91'200
Nettovermögen	2'458'917	-105'451	-730'651	495'949	-564'151	-1'789'051	-803'151	1'456'049	1'363'949	570'349	521'649	33'749	120'449	-390'351	-616'751	-1'146'951	-1'510'651	-1'766'751	-2'032'851	-2'373'551
Verwaltungsvermögen	1'248'627	4'050'427	5'103'527	5'324'427	6'648'427	8'122'827	8'171'827	8'646'627	8'979'827	10'007'027	10'292'827	10'984'627	11'068'427	11'732'227	12'082'027	12'711'827	13'145'227	13'444'627	13'730'027	14'065'827
Spezialfinanzierung (Bilanzüberschuss)	3'707'544	3'944'976	4'372'876	5'820'376	6'084'276	6'333'776	7'368'676	10'102'676	10'343'776	10'577'376	10'814'476	11'018'376	11'188'876	11'341'876	11'465'276	11'564'876	11'634'576	11'677'876	11'697'176	11'692'276
Nettovermögen pro Einwohner	202	-9	-58	39	-43	-135	-59	106	98	40	37	2	8	-27	-43	-80	-105	-122	-140	-164
Werterhaltungs-Koeffizient	22%	32%	88%	27%	94%	51%	20%	52%	43%	95%	42%	29%	29%	73%	51%	73%	60%	51%	51%	51%

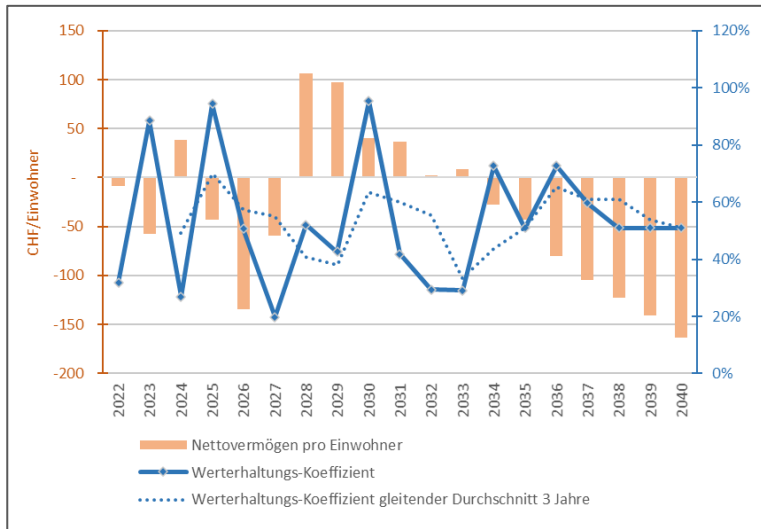
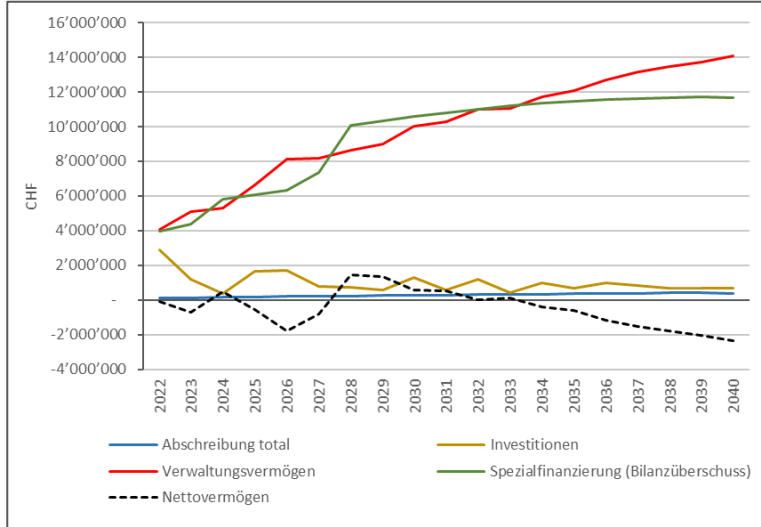
Gebührenanpassung in %	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
------------------------	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Investitionen	1'252'000	2'910'000	1'185'000	360'000	1'646'000	1'680'000	770'000	710'000	580'000	1'300'000	570'000	1'200'000	400'000	1'000'000	700'000	1'000'000	820'000	700'000	700'000	700'000
Werterhalt gemäss Investitionsplan	280'000	410'000	1'185'000	360'000	1'265'000	680'000	270'000	710'000	580'000	1'300'000	570'000	400'000	400'000	1'000'000	700'000	1'000'000	820'000	700'000	700'000	700'000
Neuinvestitionen gemäss Investitionsplan	972'000	2'500'000	-	-	231'000	1'000'000	-	-	-	-	-	600'000	-	-	-	-	-	-	-	-
Rückbaukosten gemäss Investitionsplan	-	-	-	-	150'000	-	500'000	-	-	-	-	200'000	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertzerhung Neuinvestitionen	-	19'440	69'440	69'440	69'440	74'060	94'060	94'060	94'060	94'060	94'060	94'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060
Bevölkerungsentwicklung	12'165	12'391	12'618	12'845	13'072	13'299	13'526	13'753	13'980	14'206	14'237	14'267	14'297	14'326	14'355	14'384	14'413	14'442	14'471	14'500
Zuwachs aufgrund neuer Überbauungen	-	226	227	227	227	227	227	227	227	226	31	30	30	29	29	29	29	29	29	29
in %	-	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%	1.60%	1.60%	1.60%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%
Eingaben	12'165	Ende 2021 gemäss Angabe Gemeinde																		
Wiederbeschaffungswert	87'513'110																			
Wertzerhung	1'270'000																			
Kosten Betrieb/Unterhalt	1'342'000	Durchschnitt 2016-2020 aus Ertragsrechnung, ohne Entnahmen/Einlagen aus Spezialfinanzierung																		
Entschädigungen GW-Schutzzone	-																			
Verwaltungsvermögen Anfang 2021	1'248'627	Stand: 31.12.2020																		
Spezialfinanzierung (Eigenkapital)	3'707'544	Stand: 31.12.2020																		
Zins Nettovermögen	0.0%																			
Ertrag jährliche Gebühren pro Jahr	1'629'432	Ertrag (2016-2020)																		
Option: Teuerung Betrieb/Unterhalt	0.9%	Aus Aufgaben- und Finanzplan Gemeinde																		
Option: Wachstum jährliche Gebühren	-																			

Grundlagen: Investitionsplan Wasserversorgung Münchenstein, Stand: Januar 2022
Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz der Spezialfinanzierung Wasserversorgung (2011-2020)

SZENARIO 1 – ENTWICKLUNG KENNZAHLEN GEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Gebührenerhöhung um 0%



ANHANG 4

SZENARIO 2 – PLANRECHNUNG & ENTWICKLUNG KENNZAHLEN MIT GEBÜHRENANPASSUNG

Planrechnung Wasserversorgung Münchenstein, Szenario 2 - mit Gebührenanpassung

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039	2040
Aufwand	1'392'000	1'462'300	1'498'200	1'517'700	1'563'000	1'609'100	1'637'100	1'664'000	1'688'500	1'727'500	1'752'000	1'789'200	1'810'500	1'843'900	1'871'500	1'905'200	1'935'400	1'963'300	1'991'400	1'899'200
Kosten Betrieb / Unterhalt	1'342'000	1'354'100	1'366'300	1'378'600	1'391'000	1'403'500	1'416'100	1'428'800	1'441'700	1'454'700	1'467'800	1'481'000	1'494'300	1'507'700	1'521'300	1'535'000	1'548'800	1'562'700	1'576'800	1'535'000
Entschädigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abschreibung bisheriges Verwaltungsvermögen	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973	24'973
Abschreibung neue Anlagen	25'040	83'240	106'940	114'140	147'060	180'660	196'060	210'260	221'860	247'860	259'260	283'260	291'260	311'260	325'260	345'260	361'660	375'660	389'660	339'260
Abschreibung total	50'000	108'200	131'900	139'100	172'000	205'600	221'000	235'200	246'800	272'800	284'200	308'200	316'200	336'200	350'200	370'200	386'600	400'600	414'600	364'200
Ertrag	1'629'432	1'890'200	3'283'400	2'125'400	2'162'500	3'000'300	4'733'800	2'273'600	2'296'500	2'345'000	2'337'100	2'341'600	2'346'200	2'350'800	2'355'300	2'359'900	2'364'400	2'369'100	2'373'800	2'378'500
Ertrag jährliche Gebühren ohne Anpassung	1'629'432	1'658'800	1'688'700	1'719'100	1'750'000	1'781'500	1'813'600	1'842'600	1'872'100	1'902'100	1'905'900	1'909'700	1'913'500	1'917'300	1'921'100	1'924'900	1'928'700	1'932'600	1'936'500	1'940'400
Ertrag Erhöhung jährliche Gebühren	-	-	337'700	343'800	350'000	356'300	362'700	368'500	374'400	380'400	381'200	381'900	382'700	383'500	384'200	385'000	385'700	386'500	387'300	388'100
Ertrag jährliche Gebühren total	1'629'432	1'658'800	2'026'400	2'062'900	2'100'000	2'137'800	2'176'300	2'211'100	2'246'500	2'282'500	2'287'100	2'291'600	2'296'200	2'300'800	2'305'300	2'309'900	2'314'400	2'319'100	2'323'800	2'328'500
Ertrag einmalige Gebühren	-	231'400	1'257'000	62'500	62'500	862'500	2'557'500	62'500	50'000	62'500	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000
Zinsertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis	237'432	427'900	1'785'200	607'700	599'500	1'391'200	3'096'700	609'600	608'000	617'500	585'100	552'400	535'700	506'900	483'800	454'700	429'000	405'800	382'400	479'300
Nettovermögen	2'458'917	-105'451	-730'651	833'649	117'349	-757'551	584'649	3'206'549	3'482'949	3'063'749	3'395'449	3'288'749	3'757'349	3'629'249	3'786'349	3'640'349	3'661'649	3'791'249	3'911'649	3'958'249
Verwaltungsvermögen	1'248'627	4'050'427	5'103'527	5'324'427	6'648'427	8'122'827	8'171'827	8'646'627	8'979'827	10'007'027	10'292'827	10'984'627	11'068'427	11'732'227	12'082'027	12'711'827	13'145'227	13'444'627	13'730'027	14'065'827
Spezialfinanzierung (Bilanzüberschuss)	3'707'544	3'944'976	4'372'876	6'158'076	6'765'776	7'365'276	8'756'476	11'853'176	12'462'776	13'070'776	13'688'276	14'273'376	14'825'776	15'361'476	15'868'376	16'352'176	16'806'876	17'235'876	17'641'676	18'024'076
Nettovermögen pro Einwohner	202	-9	-58	65	9	-57	43	233	249	216	238	231	263	253	264	253	254	263	270	273
Werterhaltungs-Koeffizient	22%	32%	88%	27%	94%	51%	20%	52%	43%	95%	42%	29%	29%	73%	51%	73%	60%	51%	51%	51%

Gebührenanpassung in %	0%	0%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%
------------------------	----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

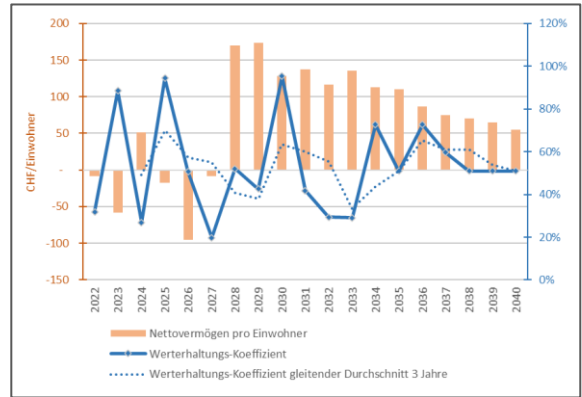
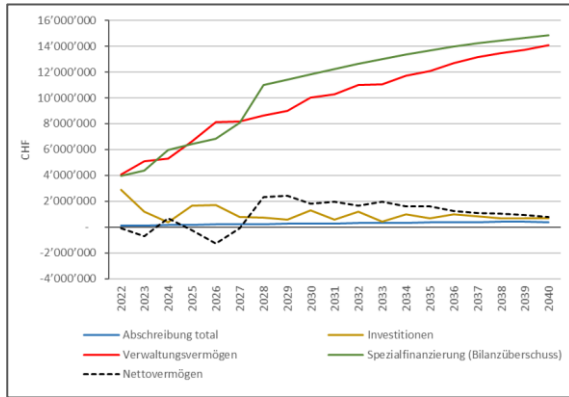
Investitionen	1'252'000	2'910'000	1'185'000	360'000	1'646'000	1'680'000	770'000	710'000	580'000	1'300'000	570'000	1'200'000	400'000	1'000'000	700'000	1'000'000	820'000	700'000	700'000	700'000
Werterhalt gemäss Investitionsplan	280'000	410'000	1'185'000	360'000	1'265'000	680'000	270'000	710'000	580'000	1'300'000	570'000	400'000	400'000	1'000'000	700'000	1'000'000	820'000	700'000	700'000	700'000
Neuinvestitionen gemäss Investitionsplan	972'000	2'500'000	-	-	231'000	1'000'000	-	-	-	-	-	600'000	-	-	-	-	-	-	-	-
Rückbaukosten gemäss Investitionsplan	-	-	-	-	150'000	-	500'000	-	-	-	-	200'000	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertzerhung Neuinvestitionen	-	19'440	69'440	69'440	69'440	74'060	94'060	94'060	94'060	94'060	94'060	94'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060	106'060
Bevölkerungsentwicklung	12'165	12'391	12'618	12'845	13'072	13'299	13'526	13'753	13'980	14'206	14'237	14'267	14'297	14'326	14'355	14'384	14'413	14'442	14'471	14'500
Zuwachs aufgrund neuer Überbauungen	-	226	227	227	227	227	227	227	227	226	31	30	30	29	29	29	29	29	29	29
in %	-	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%	1.80%	1.60%	1.60%	1.60%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%

Eingaben	12'165	Ende 2021 gemäss Angabe Gemeinde																		
Wiederbeschaffungswert	87'513'110																			
Wertzerhung	1'270'000																			
Kosten Betrieb/Unterhalt	1'342'000	Durchschnitt 2016-2020 aus Ertragsrechnung, ohne Entnahmen/Einlagen aus Spezialfinanzierung																		
Entschädigungen GW-Schutzzone	-																			
Verwaltungsvermögen Anfang 2021	1'248'627	Stand: 31.12.2020																		
Spezialfinanzierung (Eigenkapital)	3'707'544	Stand: 31.12.2020																		
Zins Nettovermögen	0.0%																			
Ertrag jährliche Gebühren pro Jahr	1'629'432	Ertrag (2016-2020)																		
Option: Teuerung Betrieb/Unterhalt	0.9%	Aus Aufgaben- und Finanzplan Gemeinde																		
Option: Wachstum jährliche Gebühren	-																			

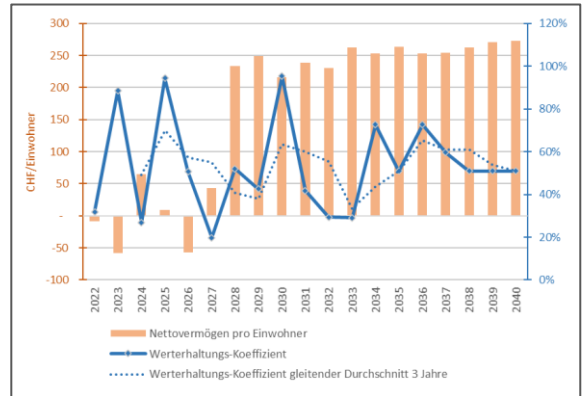
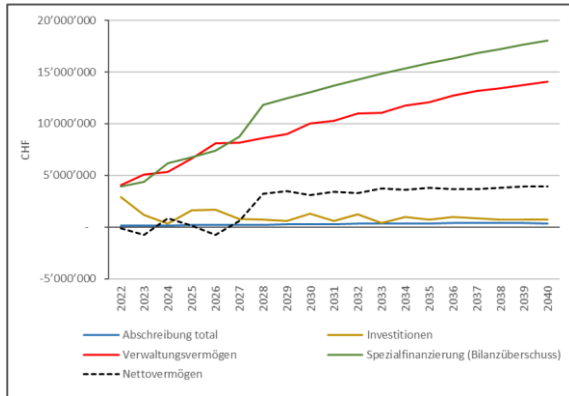
Grundlagen: Investitionsplan Wasserversorgung Münchenstein, Stand: Januar 2022
Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz der Spezialfinanzierung Wasserversorgung (2011-2020)

SZENARIO 2 – ENTWICKLUNG KENNZAHLEN GEMEINDE MÜNCHENSTEIN

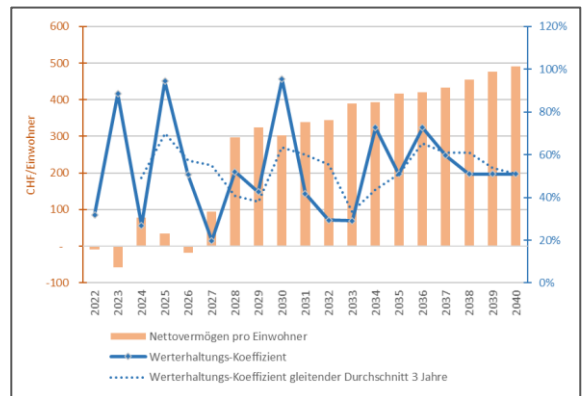
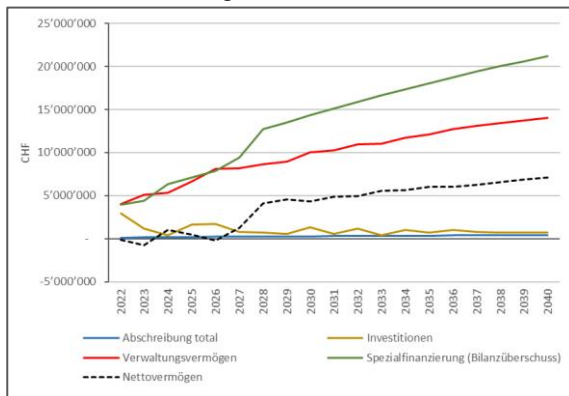
Gebührenerhöhung um 10% im Jahr 2023



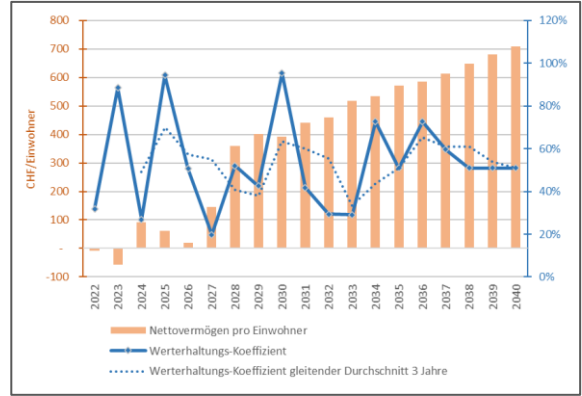
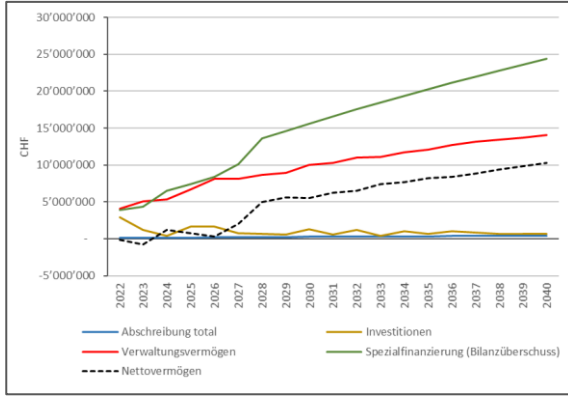
Gebührenerhöhung um 20% im Jahr 2023



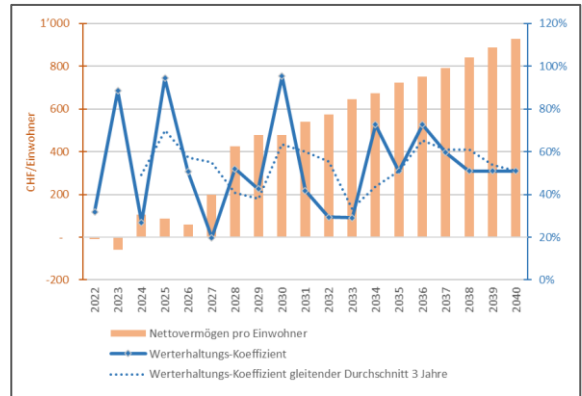
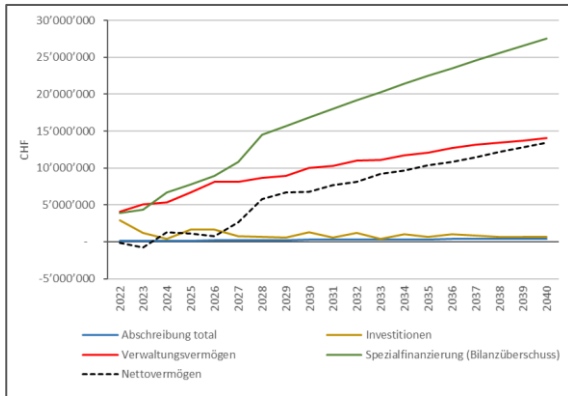
Gebührenerhöhung um 30% im Jahr 2023



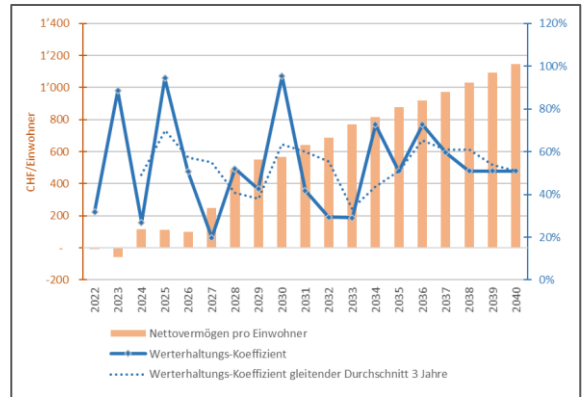
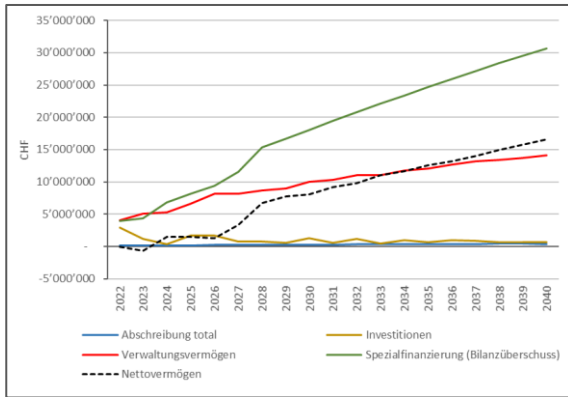
Gebührenerhöhung um 40% im Jahr 2023



Gebührenerhöhung um 50% im Jahr 2023



Gebührenerhöhung um 60% im Jahr 2023



Gebührenerhöhung um 70% im Jahr 2023

